

## Das Bundesprogramm

Das Netzwerk Demonstrationsbetriebe Ökologischer Landbau ist eine Maßnahme des **Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft** (BÖLN). Ziel des BÖLN ist es, die Rahmenbedingungen für die nachhaltige und ökologische Land- und Lebensmittelwirtschaft zu verbessern und die Voraussetzungen für ein gleichgewichtiges Wachstum von Angebot und Nachfrage zu schaffen.  
[www.bundesprogramm.de](http://www.bundesprogramm.de)

## Die Zukunftsstrategie

Bereits jeder achte Betrieb in Deutschland arbeitet nach ökologischen Vorgaben. Die Bundesregierung hat sich zum Ziel gesetzt, den Anteil der Bio-Fläche bis 2030 auf 20 Prozent zu erhöhen. Deshalb hat das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) einen Fahrplan für mehr Bio entwickelt: die **Zukunftsstrategie ökologischer Landbau (ZÖL)**. Zentrales Instrument zu deren Umsetzung ist das BÖLN, z.B. mit den Dialog- und Vernetzungsangeboten der Demonstrationsbetriebe.

## Das Netzwerk

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft hat aus knapp 32.000 Öko-Betrieben zuletzt 290 **Demonstrationsbetriebe Ökologischer Landbau** ausgewählt. Sie zeigen durch Führungen, Hoffeste und Aktionstage allen Interessierten (Verbraucherinnen und Verbrauchern, Familien, Kitas, Schul- und Berufsschulklassen, Auszubildenden, Umstellungsinteressierten, Praktikerinnen und Praktikern), was ökologischen Landbau ausmacht.  
[www.demonstrationsbetriebe.de](http://www.demonstrationsbetriebe.de)  
[www.oeko-einblick.de](http://www.oeko-einblick.de)

## Der Hof

**Kontakt zum Sonnenhof:**  
Sonnenhof GmbH  
Astwiesen 2  
73087 Bad Boll, BW  
Öko-Kontrollstelle: DE-ÖKO-022  
Tel.: 07164-66 43 / Fax: -40 77  
[info@sonnenhof-bad-boll.de](mailto:info@sonnenhof-bad-boll.de)  
[www.sonnenhof-bad-boll.de](http://www.sonnenhof-bad-boll.de)



Mehr Infos und  
Betriebsspiegel



### HERAUSGEBER

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)  
Geschäftsstelle BÖLN  
Deichmanns Aue 29  
53179 Bonn  
[boeln@ble.de](mailto:boeln@ble.de)  
[www.ble.de](http://www.ble.de)

### STAND

März 2021

### KONZEPT & REDAKTION

m&p: public relations, Bonn

### GESTALTUNG

design.idee, büro für gestaltung, Erfurt

### BILDNACHWEIS

Sonnenhof GmbH

Das Bundesprogramm Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft – initiiert und finanziert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft.



Bundesministerium  
für Ernährung  
und Landwirtschaft

BÖLN

Bundesprogramm Ökologischer Landbau  
und andere Formen nachhaltiger  
Landwirtschaft

# Sonnenhof

Demonstrationsbetriebe  
Ökologischer Landbau

Einblick in die Ökolandwirtschaft

[demonstrationsbetriebe.de](http://demonstrationsbetriebe.de)

## Wo heilende Kräuter wachsen

*Der Sonnenhof ist ein vielseitiger Bio-Betrieb mit Grün- und Ackerland, auf dem Futter für die Milchkühe, Getreide für die hofeigene Bäckerei und Gemüse wachsen. Einer der Produktionsschwerpunkte ist der Anbau von Heilkräutern.*

Man findet den Sonnenhof im Ort Bad Boll, der inmitten der Voralbregion zwischen Stuttgart und Ulm liegt. Vor über 30 Jahren wurde der Betrieb auf ökologischen Landbau nach Demeter-Richtlinien umgestellt. Die Milchviehhaltung ist dank der vielen Grünlandflächen und der Streuobstwiesen ideal und typisch für die Region. Auch Kulturen wie Körnermais, Sojabohnen und saisonales Feldgemüse sind im Anbau.

### Gesunde Böden als Basis

Wie im Ökolandbau und besonders der biodynamischen Wirtschaftsweise üblich, spielen geschlossene Kreisläufe und der Boden eine zentrale Rolle. „Ein gesunder Boden ernährt gesunde Pflanzen, diese ernähren wiederum gesunde Tiere und Menschen“, sagt Betriebsleiter Bernhard Klett. „So halten wir diesen Organismus mit unserer Art von Landwirtschaft am Laufen.“

Auf den Weiden grast eine Herde Fleckvieh, eine klassische Zweinutzungsrasse. Daher gibt es auch Mastochsen auf dem Hof. Alle Tiere werden auf dem Sonnenhof geboren, wachsen dort auf und werden hier geschlachtet. Auch ihr Futter stammt von den



eigenen Wiesen und Äckern. Auf dem dazugehörenden Iltishof leben Hühner und ein Teil der Rinder. „Vielfältig wie die Produkte sind auch die Menschen, die hier leben und arbeiten. Alle tragen auf ihre Art und durch ihre Arbeit zu einem schönen und lebendigen Hofleben bei“, sagt Klett.

Der Sonnenhof ist ein Tochterunternehmen der Firma WALA Heilmittel GmbH in Bad Boll, welche anthroposophische Arzneimittel und Dr. Hauschka Kosmetik herstellt. Die kurzen Wege von der Ernte der Heilpflanze bis zur Weiterverarbeitung ermöglichen eine ganz besonders hochwertige Qualität der Produkte.

### Leckeres aus dem Hofladen

Fast alle auf dem Hof erzeugten und weiterverarbeiteten Produkte werden über den Hofladen direkt vermarktet. Darunter Gemüse, verschiedene Käse- und Milchprodukte aus der eigenen Käserei, Backwaren der Hof-Bäckerei sowie Fleisch und Wurstwaren aus eigener Schlachtung. Der Hofladen bietet ein vielfältiges Angebot aus hofeigenen Produkten, frischem Obst und Gemüse, einem breiten Naturkostsortiment sowie einer Auswahl an Naturkosmetik.

**Hofladen geöffnet:**  
Mo – Fr 9 bis 12.30  
und 15 bis 18.30 Uhr  
Sa 9 bis 12.30 Uhr  
**Rohmilch-Automat**  
durchgehend  
verfügbar

# 180 ha

Fläche: 80 ha Ackerland  
und 100 ha Grünland

# 45

Milchkühe, (Muttergebundene Kälberaufzucht)  
80 Kälber, Jungrinder  
und Mastochsen

## hofeigene

Käserei und Bäckerei

